Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 61 (1935)

Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mache ihm zwar begreiflich, dass er mit diesen stachligen Dingern weder im Dorf, noch zu Hause in der Stube herumspazieren könne.

«Cela ne fait rien, Monsieur. Figurez-vous la surprise des mes amis, quand je retourne à la maison avec piolet et crampons, comme un grand alpiniste.»

(Hans Zumbrumm in der «Nat.-Ztg.».)
Leider macht das ausländische Vorbild
auch bei den Schweizern riesig Schule. Es
soll Leute geben, die die Gelegenheit benützen, ihren Pickel mitzunehmen, wenn sie
auf den «Uetliberg» ein Eiscream essen
gehen.

(... ähnlicher Art ist mein Hofschneider: kürzlich hängte er ein Plakat an seine Werkstattüre «Wegen Pulverschnee geschlossen!» — weil sich vor seinem Hause ein Verkäufer mit Firn-Eis hingesetzt hatte! - Der Setzer.)

Splitterchen

Durch kluge und dauernde Anwendung der Propaganda kann einem Volke selbst der Himmel als Hölle, und umgekehrt das elendeste Leben als Himmel vorgemacht werden.

Aus: Hitler «Mein Kampf» Seite 302.

Monolog

«Ich gseen eigetli nüd ii worum ich soll Hürate, ich chann wenns mues sii ganz elei zwoo Portione'n esse.» Drahau

(... und Trinke sowieso! - Der Setzer.)

Zürcher Kantonsrat im Spiegel der Presse

«Bund» meldet:

«Nachdem sich der Lärm einigermassen gelegt hatte, kam es zu neuen Lärmszenen...»

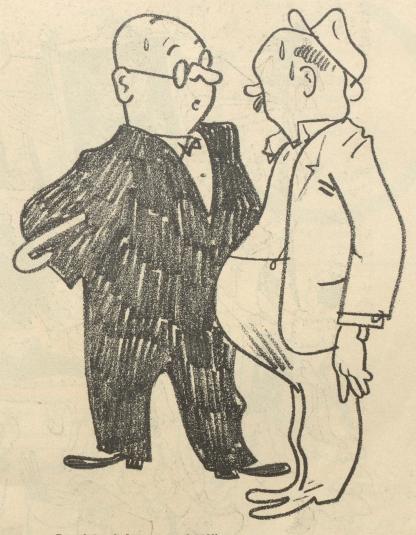
Das ist ungefähr das gleiche, wie wenn mein Freund Heiri bei Regenwetter jeweilen zu sagen pflegt: «Du, ich glaub', es heiteret uf zu me ne Wulchebruch!»

hott

Vorschlag zur Besserung der Zürcher Staatsfinanzen

Zum Zutritt zur Kantonsratstribüne werden Gratiseintrittsbillette ausgegeben mit Zuschlag von 5 Fr. Billettsteuer, wie sie bei Vergnügungsanlässen auch sonst erhoben wird.





"Das ist wieder wurm hüt!"
"Sie meined jedefall warm?"
"Ich ha ja gseit warm. Das wird wohl wieder so en chaibe Druckfehler vom Nebelspaltersetzer si!"

